

Zeitschrift: Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz
Band: 68 (1974)
Heft: 1

Rubrik: Sportecke ; Rätsel-Ecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sportecke

Internationale Geländelaufmeisterschaft in Tesserete

Samstag, 16. Februar 1974. Start: 14 Uhr. Organisation: Società Sportiva Sordoparlanti, Sez. di Lugano.

Ort: Umgebung von Tesserete (Lugano). Teilnahmeberechtigt: Alle beim SGSV lizenzierten Sportler. Die Lizenz ist beim Beziehen der Startnummern vorzuweisen. Ohne Lizenz keine Starterlaubnis.

Kategorien:

Damen: alle Jahrgänge zirk 2 km
Junioren: ab Jahrgang 1955 zirk 4 km
Senioren: bis Jahrgang 1941 zirk 4 km
Elite: Jahrgang 1942—1954 zirk 8 km

Startgeld: für alle Kategorien Fr. 5.—.

Anmeldung: Diese ist zu senden an: Società Sportiva Sordoparlanti, casella postale 197, 6901 Lugano, oder durch Einzahlen des Startgeldes auf PC 69-2173, Lugano, Società Sportiva Sordoparlanti, Sez. Lugano. Auf der Rückseite des Zahlungscoupons vermerken: Geländelauf Tesserete, Kategorie, Geburtsjahr, Mitglied der Sektion.

Anmeldeschluss: 20. Januar 1974 (Poststempel). Für Nachmeldungen Fr. 2.— Zuschlag.

Alle Angemeldeten erhalten rechtzeitig ein ausführliches Programm. Schöne Preise, Pokale und Medaillen.

Die Società Sportiva Sordoparlanti Lugano hofft, dass sich viele gehörlose Sportler zu diesem schönen Lauf anmelden werden. Die Resultate werden in der GZ veröffentlicht.

Gehörlosen-Sportverein Tirol

Oesterreichische und internationale Gehörlosen-Skimeisterschaften in Gaschurn/Montafon/Vorarlberg, Nähe Schweizer Grenze.

Die Abteilung Ski des Tiroler Sportvereins führt vom 21. bis 23. Februar 1974 internationale Skirennen (Abfahrt, Riesenslalom und Spezialschlalom) durch. Wer an diesen Rennen teilnehmen möchte, melde sich an bei Cl. Rinderer, Skiobmann, Fischmattstr. 2, 6374 Buochs. Meldeschluss am 15. Januar 1974.

dent des Vereins und ein Vorstandsmitglied müssen unterschreiben.

Verspätete Anfragen oder Vorschläge werden erst im Jahre 1975 behandelt.

Der Berner Gehörlosenverein bereitet einen fröhlichen Familienabend vor für die zahlreichen Delegierten und Besucher, die bereits am Samstag in Bern sein werden.

Nächste Hinweise werden Sie entweder in der GZ oder in einem Rundschreiben an die angeschlossenen Vereine finden.

Der Vorstand wünscht allen Gehörlosen ein frohes 1974! Der Vorstand des SGB

Bitte Adressänderung beachten: Die Sekretärin des SGB, Fräulein Zuberbühler, hat ihre Adresse geändert. Sie wohnt jetzt an der Grütlistrasse 29, 9000 Sankt Gallen (Telefon Privat 071 24 88 74).

scher in Kallnach und Berta Müller in Bern, zu Alfred Aellen in Saanen und zu allen andern Patienten landauf landab. Möge das neue Jahr Erleichterung bringen! Vor allem gilt der Trost von Weihnachten allen, die durch den Tod eines Angehörigen betrübt sind. So wurden abberufen: Frieda Zoss-Räz, früher Taubstummenlehrerin in Münchenbuchsee; der Schwager von Gottfried Josi in Adelsboden; der Korbmacher Hugo Anliker aus Rohrbach, früherer Schüler von Wabern, kurz vor der Verheiratung stehend, durch Verkehrsunfall; dann zwei Brüder, der Neffe und eine Tante von Trudi Schläfli in Bern. — Verstorben ist schliesslich unser ältestes Gemeindeglied Elise Struchen-Spahr (geboren 20. März 1882 in Meikirch — verstorben am 30. November 1973 in Friesenberg). Im 3. Lebensjahr ertaubt, besuchte Elise die Schule in Wabern und war dann lange Jahre geschätzte Damenschneiderin. 1929 bis 1964 war sie mit dem Schreiner Emil Struchen verheiratet. Wer die stille und gewissenhafte Frau gekannt hat, wird ihr ein dankbares Andenken bewahren!

Am 19. Dezember entschlief nach langer, schwerer Krankheit der feinsinnige Kunstgewerbler Franz Georg Wild. Geboren im Okt. 1910, erhielt er seinen ersten Unter-

richt durch Vorsteher Gukelberger in Wabern, später auch in Jena/Deutschland. Vielseitig war seine berufliche Ausbildung im Mechanikerfach, als Gärtner und als Kunstgewerbler. Während 30 Jahren war er Angestellter im Historischen Museum Bern, wo seine vielseitigen Dienste sehr geschätzt wurden. Daneben entstand unter seinen kunstsinnigen Händen in der Postgass-Werkstatt manch Schönes: Metallschalen, Truhen und anderes. Auf weiten Reisen besuchte er die Kulturschätze fremder Länder. Auch politisch war er lebhaft interessiert und machte sich eigene Gedanken über das Gemeinwohl. Mit Franz Georg Wild ist am Heiligen Abend ein lieber Mitmensch dem reinigenden und läuternden Feuer übergeben worden.

Glückwunsch ins neue Jahr hinein! An der Aufrichtefeier des neuen Werkstattgebäudes blickte die Heimfamilie Uetendorf erwartungsvoll in die Zukunft. — Unsere Sportler rüsten wacker für das schweizerische Gehörlosen-Skirennen in Adelsboden. — Wir alle beginnen 1974 mit Plänen und Hoffnungen und guten Gedanken. — Gottes Segen möge uns und der ganzen Welt nicht fehlen. Weihnachten — recht gefeiert — kann uns da zuversichtlich machen!

U. u. W. Pf-St.

Der Schweizerische Gehörlosenbund

Anfrage des Weltgehörlosenrates

Im Weltgehörlosenrat arbeiten viele Arbeitskommissionen mit. Für internationale Kongresse (wie z. B. 1975 in Washington) bereitet jede Arbeitskommission Arbeitssitzungen vor. Unter anderen Kommissionen besteht auch eine *Kommission für Kunst und Kultur*.

Diese Kommission organisiert an den Weltkongressen Ausstellungen, Theater-spiele oder lädt Tanzgruppen ein. Besonders in den Oststaaten aber auch in Amerika, England und Frankreich bestehen solche nationalen Gruppen für Kunst und Kultur. Der Weltgehörlosenrat weiss, dass in der Schweiz auch gehörlose Künstler leben. Er fragt deshalb den Schweizerischen Gehörlosenbund an, ob in der Schweiz eine Kommission für Kunst und Kultur gegründet werden könnte. Die schweizerische Kommission könnte mit den anderen Kommissionen zusammenarbeiten, für internatio-

nale Kongresse Ausstellungen vorbereiten, Vorträge halten über die Wichtigkeit der kulturellen Anlässe unter den Gehörlosen usw. Die Schweizer Kommission könnte mit anderen Kommissionen diskutieren.

Der Schweizerische Gehörlosenbund fragt alle Gehörlosen an: *Welcher Künstler möchte in einer solchen Kommission mitarbeiten? Wer sollte in einer solchen Kommission mitarbeiten (Vorschläge aus der Leserschaft)? Bitte melden Sie sich beim Präsidenten des Schweizerischen Gehörlosenbundes, Herrn Jean Briemann, Aux vieilles Oeuches, 2892 Courgenay JB.* Der Vorstand des Schweizerischen Gehörlosenbundes wird an seiner nächsten Vorstandssitzung über das weitere Vorgehen beraten. Für Ihre Mithilfe dankt der Vorstand.

E. Zuberbühler

Mitteilung

Die nächste Delegiertenversammlung des Schweizerischen Gehörlosenbundes wird in Bern stattfinden. Datum: Sonntag, 17. März 1974, um 10 Uhr.

Die Versammlung ist früh angesetzt, damit alle Delegierten am Sonntagabend wieder frühzeitig zu Hause sein können. *Vorschläge, Ein- oder Austrittsgesuche,*

Gesuch für die Durchführung der nächsten Delegiertenversammlung im Jahre 1975 (bitte Ort angeben) usw. müssen bis spätestens 4. Februar 1974 an Herrn Jean Briemann, 2892 Courgenay (Präsident des SGB) geschickt werden. Die Vorschläge und Anfragen usw. müssen zwei Unterschriften tragen. Der Präsi-

Jahresprogramm 1974

- Februar
1.—3. Schweiz. Gehörlosen-Skimeisterschaften in Adelboden
16. Geländelaufwettkampf in Luggagia
- März
2. 5. Hallenfussballturnier mit Abendunterhaltung in Bern
9.+10. Clubskirennen Zürich-St. Gallen auf den Flumserbergen
17. Internat. Geländelaufwettkampf in Pavia (Italien)
23. 2. Hallenfussballturnier in Genf
30. Delegiertenversammlung in Solothurn
- April
6. 3. Pokalkegeln in Brugg
20. od. 27. Fussballturnier in Sion
- Mai
4. Schweiz. Mannschafts-Kegelmeisterschaft in Freiburg
25.+26. Schweiz. Gehörlosentag in Zofingen
- Juni
1.—3. Internat. Fussballtreffen Lausanne—Bordeaux
15. Fussballturnier in Lausanne
22. Fussballturnier in Zürich
30. 3. Grümpeltturnier in Basel
- Juli
6. Schweiz. Korbballmeisterschaften in Olten

- August
30. 2. Fussballturnier mit Basler Kegelmeisterschaft in Basel
- September
21. Fussballturnier in St. Gallen
- Oktober
19. Internat. Städte-Fussballturnier mit Abendunterhaltung in Zürich
- November
9. Präsidentenkonferenz in Luzern
16. Schweiz. Geländelaufmeisterschaften mit Abendunterhaltung in Lausanne
30. Einzelkegelmeisterschaft in Bern
- Dieses Programm wurde an der Präsidentenkonferenz 1973 in Zürich aufgestellt.
Der Sekretär SGSV:
H. Beglinger

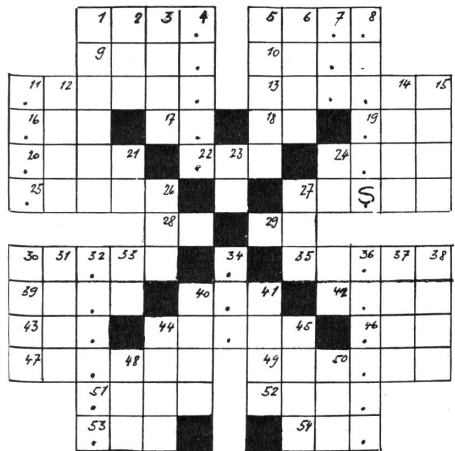
Trainingsschiessen mit Luftgewehr

Das erste Training mit Luftgewehr, 10 m, möchten wir am Samstag, 12. Januar 1974, durchführen. Nach der Arbeit Pflege der Kameradschaft unter den Gehörlosen. Wir hoffen, dass besonders junge Gehörlose sich zur Teilnahme entschliessen. Mit dem Luftgewehr kann heute sehr präzise (genau) geschossen werden.
Programm: Samstag, 12. Januar, 9 bis 12 Uhr. Treffpunkt: Freizeitwerk Bachwiesen, Bachwiesenstrasse 40, Zürich 9. Tram Nr. 3, Hauptbahnhof bis Fellenberg/Albisrieden. Dann etwa 10 Minuten gehen bis Freizeitwerk. Anmeldung an: W. Homberger, Glattalstrasse 204, 8153 Rümlang, ist notwendig.

Alle Lösungen sind einzusenden an:
Herrn Gallus Tobler, Langgasse 57,
9008 St. Gallen

Rätsel-Ecke

Liebe Nichten und Neffen,
zur Abwechslung «serviere» ich Euch wieder einmal ein Kreuzworträtsel. Die Kreuzworträtsel sind etwas schwerer als die Zahlenrätsel. Wenn es schwierig wird, darf man aber nicht einfach aufhören. Auch fragen ist erlaubt. Wer durchhält, darf sogar ein wenig stolz sein. Wer findet die sieben Lösungswörter?
Zum neuen Jahr wünsche ich Euch alles Gute und viel vergnügte Stunden beim Rätsellösen.
Euer Rätselonkel



Waagrecht: 1 Behälter für Most oder Wein; 5 im Herbst fällt es von den Bäumen; 9 schreibe das Wort KARIES (Zahnfäulnis)

ohne den ersten und den letzten Buchstaben; 10 ein Winter Schnee ist kein rechter Winter; 11 die tauben Menschen können den der Vögel nicht hören; 13 die Tochter meines Onkels oder meiner Tante ist meine; 16 so nennt man oft abgekürzt die Grossmutter; 17 Abkürzung für Nachnahme; 18 Monogramm von Albert Sutter; 19 so heissen viele schöne, grosse Kirchen, z. B. der ... von Mailand; 20 in diesen Teil der Scheune fährt der Bauer mit dem Heuwagen; 22 schreibe das Wort ERLE ohne den letzten Buchstaben; 24 schreibe das Wort TAVETSCH (oberstes Vorderrheintal) ohne die beiden ersten und ohne die beiden letzten Buchstaben; 25 Ortschaft am Vierwaldstättersee mit der Postleitzahl 6441; von dort führt eine Drahtseilbahn auf den Seelisberg; 27 Name einer Firma, sie stellt auch kleine Gasbrenner her (Fernsehreklame); 28 Autokennzeichen von Appenzell Ausserrhodens; 29 diese beiden Buchstaben sticht Gertrud Amrein auf ihre Leintücher; 30 die Köchin streut Salz in die Suppe, oder sie die Suppe; 35 die Kuh liefert sie uns; 39 ein anderes Wort für Harn; 40 vom Wort TAGESANZEIGER sind nur der dritte, der siebte und der letzte Buchstaben zu schreiben; 42 an den autofreien Sonntagen sind viele Leute mit dem gefahren; 43 Abkürzung für: Leichtathletik Verein Emmenbrücke; 44 die Fliegen legen Eier und aus den Eiern schlüpfen die; 46 das Wort ISAR ohne den zweiten Buchstaben; 47 schwarz gestreifte Wildpferde; 49 das Wort BUERDEN ohne den ersten Buch-

staben; 51 die Engel auf den Fluren von Bethlehem haben gesungen: sei Gott in der Höhe! 52 mit Weile ist ein Würfelspiel; 53 ... das internationale Notzeichen; 54 die Krähe ist auf ... Dach geflogen.

Senkrecht: 1 Hühnervogel ohne Kamm, aber mit einem langen Federnschwanz, sie sind ein begehrtes Jagdwild; 2 Papageienart; 3 die blinden Leute müssen ihren Tast üben; 4 Vater diese Speise — Anfang eines Tischgebets (**2. Lösungswort**); 5 ein grösseres Zimmer oder ein Saal heisst auch so; 6 schreibe das Wort BADEHAUS ohne den ersten, den dritten den vierten, und ohne den drittletzten Buchstaben; 7 Fortsetzung von 4 senkrecht: ... zur Kraft (**3. Lösungswort**); 8 Ehemann und Ehefrau, zusammen sind ein Ehepaar (**4. Lösungswort**); 11 er ist der Vater von allen (**1. Lösungswort**); 12 das Wort EIMER ohne den zweiten Buchstaben; 14 das Wort NOTAR ohne den letzten Buchstaben; 15 das Wort EMSIG ohne den zweitletzten Buchstaben; 21 Monogramm von Nora Isler; 23 so unterschreibt der Redaktor der «GZ» meistens seine Artikel; 24 schreibe das Wort VISP ohne die beiden letzten Buchstaben; 26 schreibe nur die ersten drei Buchstaben des Wortes BATZEN; 27 im Wörterbuch steht: kommen, ..., ist gekommen; 30 weicher Schnee im Frühling heisst -schnee; 31 Nadelbaum, wächst vor allem in Bergregionen, sein Holz wird gerne zur Herstellung von geschnitzten Möbeln verwendet; 32 zu einem lieben Mädchen sagt der Klaus: «Du bist ein Mädchen; 33 der erste und der letzte Buchstabe des Wortes ZAHN; 34 vier senkrecht heisst am Schluss: ... dir zum Preise (**6. Lösungswort**); 36 schreibe das Wort LEID mit dem fünften und dem achtzehnten Buchstaben des ABC am Schluss (**7. Lösungswort**); 37 der dritte, der elfte, der erste und der fünfte Buchstabe des ABC; 38 das Mütter ist das Wahrzeichen von Zermatt; 40 an den autofreien Sonntagen wurde die Umwelt nicht durch Ab verunreinigt; 41 bereuen — die; ersten, zweiten, letzten Buchstaben weglassen; 44 dieser Planet kreist um die gleiche Sonne wie die Erde; 45 das Hauptwort von neidisch; 48 dieser Strom fliesst durchs Wallis (die beiden letzten Buchstaben weglassen); 50 der erste, der fünfte und der sechste Buchstabe des Wortes RUNDLAUF.

11 senkrecht, 4 senkrecht, 7 senkrecht 8 senkrecht, 32 senkrecht, 34 senkrecht und 36 senkrecht ergeben einen Spruch fürs neue Jahr!

Lösung des Zahlenrätsels vom 1. Dez. 1973 («GZ» Nr. 23)

- Gasherd; 2. Ekuador; 3. Sticker; 4. Eislauf; 5. Geissen; 6. Negerin; 7. Ehepaar; 8. Trainer; 9. Ehemann; 10. Foehren; 11. Elefant; 12. Spitzer; 13. Teppich; 14. Tiroler; 15. Alkohol; 16. Giraffe; 17. Ehefrau.

Die erste Reihe ergab von oben nach unten gelesen die beiden Lösungswörter: Gesegnete Festtage!

Lösungen haben eingesandt:

- Albert Aeschbacher, Ulmizberg b. Gasel;
- Markus Amsler, Luzern (herzlich willkommen in der Rätselfamilie!);
- Josef Annen, Goldau;
- Walter Beutler, Zwißelberg (Sie müssen keine Angst haben, ich schicke Ihnen keine Pornographie);
- Hanna Bochsler, Walenstadt;
- Ursula Bolli-

ger, Aarau; 7. Norbert Braunwalder, Waldkirch; 8. Peter Brügger, Wigoltingen; 9. Alois Bürki, Goldach; 10. Christiane Engel, St. Gallen; 11. N. d'Epagnier-Schenkel, Lausanne; 12. Ruth Fehlmann, Bern; 13. Heidi Fisler, Silvaplana; 14. Elly Frey, Arbon; 15. Karl Fricker, Baslerschalk (die Auflösung des «Posträtsels» weiss vielleicht Bundesrat Bonvin); 16. Gerold Fuchs, Turbenthal; 17. Gerhard Gämperle, St. Gallen; 18. Walter Gärtner, CSSR (Ihren Wunsch erfülle ich gerne!); Roland Gimmi, Winterthur; 20. Armin Gmür, St. Gallen; 21. Marcel Harster, Basel; 22. Ernst Hiltbrand, Thun; 23. Hans Jöhr, Zürich; 24. Fritz Joss, Hallau; 25. Louise Jucker, Genf; 26. Erwin Kaspar, Basel; 27. Jean Kast-Grob, Degersheim; 28. Elisabeth Keller, Hirzel/ZH; 29. Paul Landolt, Schänis; 30. Ursula Leber, Littau; 31. Josef Lengweiler, St. Gallen; 32. Emma Leutenegger, St. Gallen; 33. Ernst Liechti, Oberburg; 34. Annemarie Mächler, Siebnen; 35. Albert Madörin, Aarau; 36. Ursula Mahrer, Möhlin (herzlich willkommen bei den Rätsellösungen!); 37. René Mentha, Arlesheim; 38. Erwin Mock, Luzern; 39. Lilly Müller-Haas, Utzenstorf; 40. Heidi Müller-Morgenthaler, Basel (vielen Dank für die vornehmen Weihnachts- und Neujahrsgrüsse!); 41. Dietmar Roth, St. Gallen; 42. Liseli Röthlisberger, Wabern; 43. Rolf Scheiwiler, Waldkirch; 44. Beat Scherrer, Walenstadt; 45. Margrit Schmid, Wil; 46. Hilde Schumacher, Bern (vielen Dank für die Karte aus Kenia!); 47. Brigitte Schwiter, Eschenbach/SG; 48. Greti Sommer, Oberburg; 49. Werner Stäheli, Braunau/TG; 50. Jeannette Straub, Berneck; 51. Niklaus Tödtli, Altstätten; 52. Gerhard Walser, Feldkirch/Vorarlberg;

53. Paul Wartenweiler, Bazenhaid; 54. Anna Weibel, St. Gallen; 55. Ruth Wittwer, Winterthur.

Nachträglich eingegangene Lösungen zum Novemberrätsel:

47. Hubert Kreuzer, Steg/VS; 48. Robert Blumenthal, Brig; 49. Hans Schmid, Goldach (Sie dürfen mit dem Militärvelo nicht auf die neue Autobahn!); 50. N. d'Epagnier-Schenkel, Lausanne; 51. Markus ???.

Anzeigen

Basel: Mittwoch, 9. Januar 1974, 14.30 Uhr: **Altersclub**, Socinstrasse 13, Basel.

— Mittwoch, 9. Januar, 15 Uhr: **Basteln** mit Kinderhütendienst, Socinstr. 13, Basel.

— Donnerstag, 10. Januar, 19 Uhr: **Deutschkurs**, Socinstrasse 13, Basel.

— Freitag, 11. Januar, 20 Uhr: **Gymnastikkurs**, Spalenschulhaus, Schützengraben 42, Basel.

— Der **Autotheoriekurs** findet erst wieder am Dienstag, 19. Januar 1974, statt.

— Die Vortragsreihe: «Der Mensch, seine Herkunft und seine Möglichkeiten» wird auf Herbst 1974 verschoben.

— **Voranzeige:** Ferienkurs für alleinstehende und ältere Gehörlose, vom 14. bis 23. März 1974, im Hotel Righi Vaudois, 1823 Glion ob Montreux.

Anmeldungen nimmt ab sofort die Beratungsstelle für Gehörlose, Socinstrasse 13, 4051 Basel, Telefon 061 25 35 84, entgegen.

Basel. Sonntag, 13. Januar, 15.00 Uhr: Gottesdienst in der Kapelle des Borromäums, Byfangweg 6 (Haltestelle Holbeinstrasse). Anschliessend Kaffee im kleinen Saal. Die drei Vorträge «Der Mensch» müssen für ein Jahr verschoben werden. R. Kuhn

Basel-Land. Sonntag, 6. Januar, 14.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche in Sissach. Anschliessend Zvieri.

Basel-Stadt. Sonntag, 13. Januar, 9 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, im Spittlerhaus, Socinstrasse 13.

Chur. Bündner Gehörlosenverein. Allen lieben Mitgliedern, Freunden und Gönnern alles Gute und viel Glück zum Jahreswechsel 1974 wünscht der Vorstand.

Arbeitsprogramm 1974 folgt in den nächsten Tagen. Neue Adresse des Präsidenten Georg Meng ist: Postfach 20, 7205 Zizers.

Glarus. Gehörlosenverein. Wir baden am Samstag nachmittag, 12. Jan. 1974, im Hallenbad in Rapperswil. Jeder löst selbst ein Retourbillet. Glarus ab 12.39, Rapperswil an 13.30 Uhr. Wir treffen uns um 13.45 Uhr, auf dem Bahnhofplatz Rapperswil.

Konolfingen. Sonntag, 13. Januar, 14 Uhr, in der Kirche: Abendmahlsgottesdienst, Zusammenkunft und Zvieri im Kirchgemeindehaus.

Oerlikon-Zürich. Sonntag, 13. Januar, Gottesdienst in der Gehörlosenkirche, um 15 Uhr. Predigt: Pfarrer Eduard Kolb.

Oerlikon-Zürich. Die 47. Kirchenhelfertagung findet am 13. Januar 1974, um 9.30 Uhr, im Gehörlosenzentrum (Clubraum) statt. Wichtige Traktanden! Freundlich laden ein die Kirchenhelferschaft und das Pfarramt.

Olten. Samstag, 5. Januar, 15 Uhr, Gottesdienst im Gemeindesaal der Pauluskirche, Grundstrasse. Anschliessend Kaffee.

Regensburg. Sonntag, 6. Januar, Gottes-

Mitteilung SVTGH

Schweizerischer Verband für Taubstumm- und Gehörlosenhilfe

Wir sind umgezogen. Das Sekretariat befindet sich jetzt an der Thunstrasse 13, Bern. Neue Telefon-Nummer: 031 44 10 26.

Die Zentralsekretärin:
Frau Marianne Huber-Capponi

Anzeigen, die am 9. bzw. am 24. des Monats nicht beim Verwalter eingetroffen sind, können erst in der nächsten Nummer veröffentlicht werden.

dienst im Hirzelheim, um 10 Uhr. Predigt: Pfarrer Eduard Kolb.

Solothurn. Samstag, 12. Januar, 17 Uhr, Gottesdienst im Pfarreheim an der Nictungasse. Anschliessend Zvieri.

St. Gallen. Gottesdienst, 6. Jan. 1974, 14.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Lachen.

Pfarrer Chr. Guler

St. Gallen. Gehörlosenbund. Sonntag, den 13. Januar 1974, 14.00 Uhr, im Hotel Ekkehard: Neujahrsbegrüssung mit Spielnachmittag-Wettbewerb. Passive und neue Mitglieder sind freundlich eingeladen. Vollzähliges Erscheinen erwartet.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Gönnern ein gesegnetes, glückliches Neujahr 1974!

Der Vorstand

Thun. Sonntag, 6. Januar, 14 Uhr, im Kirchgemeindehaus Frutigenstrasse: Gottesdienst zum Dreikönigstag, Film und Zvieri.

Winterthur. Sonntag, 6. Januar, Gottesdienst im Kirchgemeindehaus, Liebestrasse 3, um 14.30 Uhr. Nachher Imbiss im Erlenhof. Predigt: Pfarrer Eduard Kolb.

Winterthur. Gehörlosenverein. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden alles Gute zum neuen Jahr. Nächste Zusammenkunft nicht am 13. Januar, sondern am 20. Januar 1974, 14.15 Uhr, im Café Erlenhof, 1. Stock links. Filmvorführung: «Im Land der schwarzen Bären». Wir erwarten vollzähliges Erscheinen. N. B.: Drei Gruppen kommen jedes Jahr gemeinsam zusammen.

Zürich. Gehörlosen-Sportverein. Freitag, 18. Januar, 20 Uhr: Filmabend über die Olympischen Spiele von Malmö (Schweden). Unser Passivmitglied Hans-Martin Keller zeigt uns den prächtigen Farbfilm. Treffpunkt: Gehörlosen-Zentrum Oerlikon, Oerlikonerstrasse 98, 8057 Zürich. Türöffnung ist um 19.30 Uhr. Freundlich ladet ein der GSVZ.

Zürich. Kath. Gottesdienst: Sonntag, 6. Januar, 10.30 Uhr (ab 09.30 Uhr Beichtgelegenheit) in der Gehörlosenkirche, Oerlikonerstrasse 98. Pfarrer H. Brügger

Zürcher Vereinigung für Gehörlose. Die Neujahrszusammenkunft der Zürcher Gehörlosen findet am 5. Januar 1974, im Rest. Du Pont, 1. Stock, Bahnhofquai, um 14.30 Uhr statt. Es ist ein schöner Brauch, der Vorstand erwartet recht viele Gehörlose und Hörende zum gemeinsamen Schritt ins 1974. Herr Rico de Marco wird uns für etwa eine Stunde interessante Filme von Russland zeigen. Unser Vorstand wünscht allen Gehörlosen und Angehörigen gesegnete Weihnachten und zum neuen Jahr viel Glück in jeder Beziehung und Erfolg und Fortschritte. Jeder ist zu dieser Zusammenkunft herzlich willkommen!

B. Fischer, 3110 Münsingen. — Beratungs- und Fürsorgestellen für Taubstumme: Basel: Socinstrasse 13, Tel. 061 25 35 84; Bern: Mühlenturmstrasse 30, Tel. 051 22 04 04; Luzern: Zähringerstrasse 23, Tel. 041 22 04 04; Olten: Zähringerstrasse 23, Tel. 071 22 04 04; Zürich: Oerlikonerstrasse 98, Tel. 01 46 64 41. In anderen Kantonen Beratungs- und Fürsorgestellen in Form von Hilfswerken oder Stellen der Gebrechlichenhilfe.

Gehörlosens-Zeitung. Herausgeber: Schweiz. Verband für Taubstumm- und Gehörlosenhilfe, Bern. Sekretariat: Brunstrasse 13, Bern, Tel. 051 44 10 26. Erscheinungstermin: am 1. und 15. jeden Monats. Redaktion: Brunstrasse 13, Bern. Postfach 52, 3110 Münsingen. Verlags- und Druckerei: AG Buchdruckerei, Münsingen. Tel. 051 92 22 11. Privatdruckerei: AG Buchdruckerei, Münsingen. Tel. 051 92 15 92. — Druck und Spedition: AG Buchdruckerei, Münsingen.